Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267337

Kreis Meißen

Gemeinde Strehla, Stadt

Anschrift Hauptstraße 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Strehla * 48

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; schlichter zweigeschossiger Putzbau, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in halboffener Bebauung stehende, traufständige Wohnhaus wurde 1842 erbaut. Der zweigeschossige, massiv errichtete Bau trägt ein hohes Krüppelwalmdach und besitzt im Erdgeschoss links einen modernen Ladeneinbau. Die schlichte Fassadenansicht zeigt fünf Achsen und ist lediglich durch ein schmales Gurtgesims gegliedert. Das Eingangsportal hat profiliertes Gewände und hat einen segmentbogenförmigen Abschluss. Oberhalb des Portals befindet sich ein eingesetzter Schlussstein. Aufgrund des bauzeitlichen Aussagewertes als weitestgehend original erhaltenes Wohnhaus aus der Mitte des 19. Jahrhunderts und seiner Einbindung in den für die Ortsentwicklung von Strehla charakteristischen, historischen Baubestand der Hauptstraße kommt dem Gebäude baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung zu.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

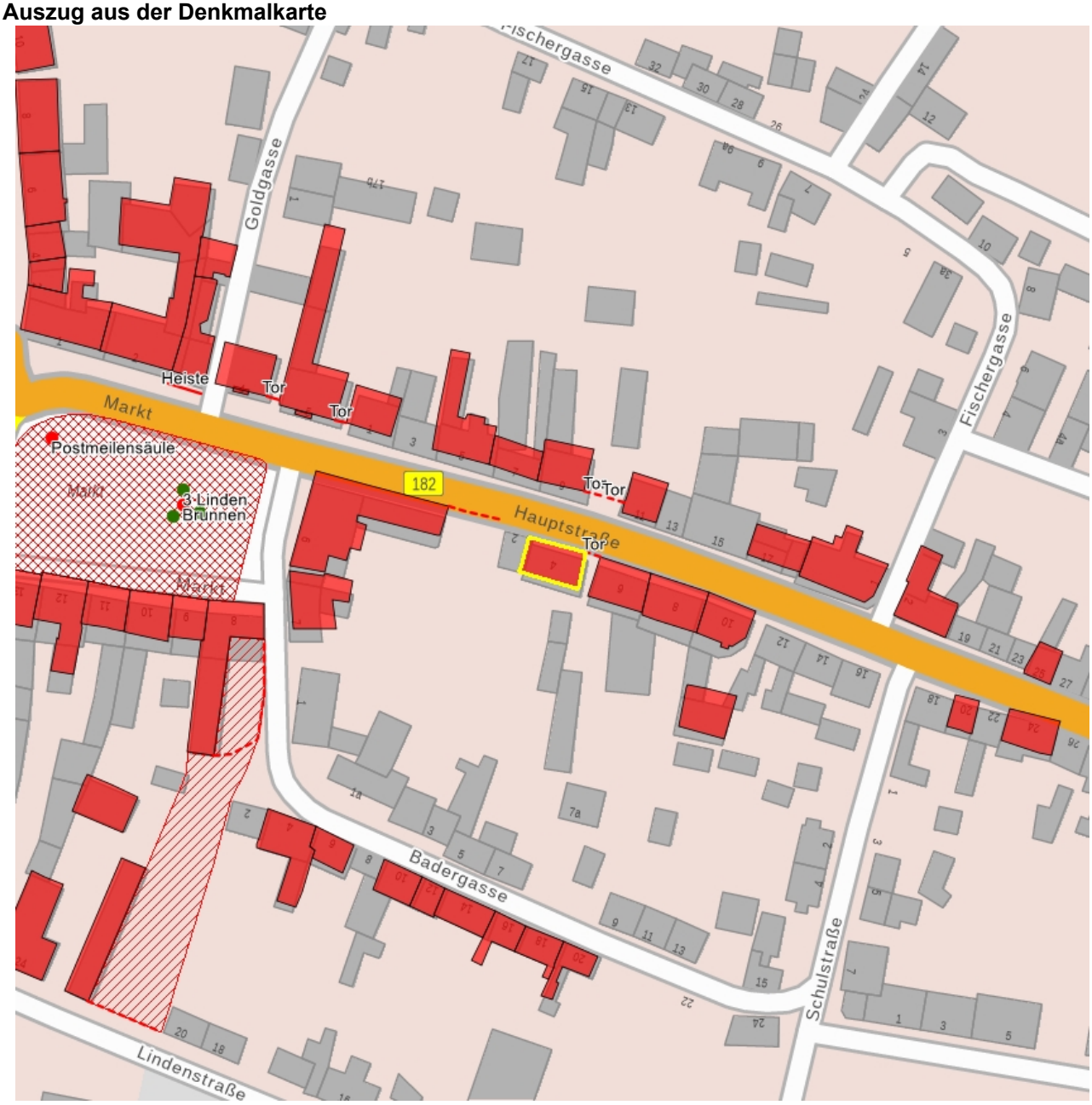
Datierung bez. 1842, älterer Kern (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09267337 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.